**Aschermittwoch 2024**

Das Leid der Menschen und der Welt   
liegt nur zum Teil auf der Hand und ist für alle sichtbar.  
Gott sieht auch das verborgene Leid und die oft gleich große heimliche Not.  
Diesem Gott vertrauen wir alle Menschen an – und auch uns selbst  
und beten…

… für alle Menschen, die in den vierzig Tagen bis Ostern ihr Leben neu bedenken  
und etwas ändern wollen.  
***kurze Stille – V: Gott, du siehst auch das Verborgene – A: Schenke dein Erbarmen***(oder GL 639.1 mit Text "Erbarme dich ihrer, o Gott, erbarme dich ihrer")

Für die Menschen, die unfreiwillig fasten, weil es am Nötigsten fehlt;  
für alle, die sich für mehr Gerechtigkeit einsetzen  
und für die bessere Verteilung aller Güter.  
***kurze Stille – V: Gott, du siehst auch das Verborgene – A: Schenke dein Erbarmen***

Wir beten für die Menschen im Gaza-Streifen,   
besonders für die vielen Kinder, Frauen und Männer in Rafah,  
die an einem angeblich sicheren Ort um ihre Sicherheit   
   und um ihr Leben fürchten müssen.  
***kurze Stille – V: Gott, du siehst auch das Verborgene – A: Schenke dein Erbarmen***

Für Ukrainerinnen und Ukrainer in Angst vor neuen Angriffen überall im Land;  
für alle, die das Land verteidigen oder ihm von außen helfen.  
Und für alle, die dafür arbeiten, dass Friede und Gerechtigkeit siegen.  
***kurze Stille – V: Gott, du siehst auch das Verborgene – A: Schenke dein Erbarmen***

Wir beten für alle in Politik und Wirtschaft, in Vereinen und Familien,  
   die über sich wegen der schlechten Lage in unserem Land sorgen  
und nach Wegen zur Verbesserung suchen – gemeinsam statt gegeneinander.  
***kurze Stille – V: Gott, du siehst auch das Verborgene – A: Schenke dein Erbarmen***

Für alle, die in den kommenden Monaten vor Wahlen stehen  
   oder im Wahlkampf sind –   
in Kommunen und Ländern, in Europa und Amerika und auch in Russland.  
Und für die vielen, die sich nach besserer Politik und gerechter Wirtschaft sehnen.  
***kurze Stille – V: Gott, du siehst auch das Verborgene – A: Schenke dein Erbarmen***

Wir beten für alle liebenden Menschen   
   und alle Paare, die ihren Weg miteinander gehen;  
für alle, die für ihre Lebensgemeinschaft Segen und Güte erhoffen.  
***kurze Stille – V: Gott, du siehst auch das Verborgene – A: Schenke dein Erbarmen***

Wir beten für unsere Nächsten und Liebsten  
und für uns selbst, die wir heute in Asche gehen  
und unterwegs sind zum Fest der Auferstehung und der Osterfreude.  
***kurze Stille – V: Gott, du siehst auch das Verborgene – A: Schenke dein Erbarmen***

Du, Gott, siehst das Verborgene;  
du schenkst uns die Zeit der Gnade;  
du versprichst, dass der Tag der Rettung nah ist.  
Darauf hoffen wir, dafür danken wir dir und loben dich  
heute und in den kommenden vierzig Tagen und bis in deine Ewigkeit. Amen